Die Fachzeitschrift für Führungskräfte und Betreiber

80fm2m2gcT Ausgabe 3/21 · G 14043

Houston, haben wir ein Problem?

Entwickelt sich ein neuer (Golf-)Planet?



Erkenntnisse aus der DGV-Nachfrageanalyse Golf 2020 Nicht organisierte Golfer wachsen stärker als Gesamtmarkt

Weitere Themen:

- Onboarding: Golfmitglieder gewinnen und binden
- Christian von Oven: Den Menschen schöne Momente schenken!
- **Kundengewinnung durch Adventure Golf**







Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe GMVD-Mitglieder,



Sabina Gräf GMVD-Schriftführerin/ Pressereferentin

bei der Auswahl der Jahresthemen, die bei den Frühjahrs- und Herbstseminaren in den einzelnen Regionalkreisen und den weiteren Veranstaltungen des GMVD schwerpunktmäßig behandelt werden, wird der Fokus daraufgelegt, was für Sie – liebe Kolleginnen und Kollegen – auf Ihren Golfanlagen von großer Bedeutung ist.

Eins ist sicher: Die Themen, die uns täglich in den verschiedenen Bereichen unserer Golfanlagen beschäftigen und eine große Rolle spielen,

sind sehr vielschichtig. Ein gutes Beispiel für die Vielschichtigkeit ist die Auswahl der Jahresthemen der letzten Jahre:

- 2021: "Werteorientiertes Personalmanagement Erfolgsfaktor für zeitgemäße und erfolgreiche Mitarbeiterführung"
- 2020: "Lebensraum Golfplatz Ökosystem für Mensch, Flora und Fauna"
- 2019: "Erfolgreicher Vertrieb im Golfmanagement unter Einsatz digitaler Technologien"
- 2018: "Golf & Gastronomie: Wege zu einem langfristigen und gemeinsamen Erfolg"
- 2017: "Golfmanagement im Team Effektive Zusammenarbeit mit Hauptamt, Ehrenamt und Partnern"

Die Jahresthemen betreffen die Bereiche, die für die Wirtschaftlichkeit und die Zukunft unserer Golfanlagen existenziell wichtig sind. Für uns als Verantwortliche auf unseren Golfanlagen heißt es, alle diese Themen – und noch viele mehr - in unseren ohnehin schon turbulenten Arbeitstag zu integrieren, Tag für Tag ... und bei den Tagen ist es meist egal, ob es sich um einen Wochentag handelt, ein Wochenende oder einen Feiertag. Das ist eben das, was unseren Job ausmacht. Wir haben alle in den vergangenen Jahren erkannt, dass jeder Golfclub durch den Wandel des Golfmarktes immer mehr firmenähnliche Strukturen entwickeln musste.

Das Thema "Corona" beschäftigt uns seit dem letzten Jahr zusätzlich und stellt bis heute unsere Flexibilität auf eine ganz neue Probe: "Corona" und die daraus resultierenden Konsequenzen für alle Bereiche unserer Golfanlage. Wer hätte gedacht, dass unser gesamter Spielbetrieb einmal von Infektionszahlen abhängig ist. Und das, was an dem "gesamten Spielbetrieb" dranhängt, muss ich Ihnen hier nicht erzählen. Für alle Bereiche wurden in sich greifende Hygieneschutzkonzepte erstellt, die ständig aktualisiert und angepasst werden müssen. Coronaschutzverordnungen, Allgemeinverordnungen und Notbremse, die große Frage "was gilt wo", ein ständiges Hin und Her. Trotz Abstandsund Kontaktbeschränkungen heißt es in diesen Zeiten umso mehr zusammenzuhalten und mit den Mitarbeiter:innen und den verschiedenen Geschäftsbereichen unserer Anlagen, wie der Golfschule, den Golflehrern, der Gastronomie und dem Shop, die meist härter von der Krise betroffen waren als die Golfanlage selbst, die Zeit zu überstehen. Für einige Bereiche geht es gar nicht mehr darum, die Zeit "qut" zu überstehen, sondern sie überhaupt zu überstehen.

Gerade jetzt benötigen wir durch die steigende Komplexität mehr als sonst ein hohes Maß an Besonnenheit und Flexibilität. Viele Arbeitsabläufe haben sich im vergangenen Jahr stark verändert. Permanente Änderungen, Ungewissheit über die Durchführung des Spielbetriebs selbst in den kommenden Wochen und der große Schritt hin zur Digitalisierung fordern uns so stark wie nie zuvor. Es gilt, die eigenen Ziele und Wünsche im Auge zu behalten und zu erkennen, welche Schritte unternommen werden müssen. Gerade in der für uns alle unsicheren Corona-Zeit geht es nicht um die großen Visionen, sondern um klare Kommunikation der gerade geltenden Regelungen und darum, den Maßnahmen einen Sinn zu geben.

Unser tägliches Streben ist darauf ausgerichtet, unsere Golfspieler:innen, Mitglieder und Gäste zufriedenzustellen. Gerade mit den aktuellen Herausforderungen rund um die Entwicklung der Corona-Pandemie mit einem stark eingeschränkten Spielbetrieb ist es noch schwieriger, die Wünsche – ja, manchmal auch Forderungen – der Golfspieler:innen unter einen Hut zu bekommen oder überhaupt erfüllen zu können.

Wir Golfmanager:innen auf den Golfanlagen holen Informationen ein, organisieren, optimieren, regeln und beraten und haben die Verantwortung über die Ressourcen und die verschiedenen Bereiche einer Golfanlage: Greenkeeping, kaufmännische Verwaltung, Sport- und Spielbetrieb, Sekretariat, Golfschule, Gastronomie, Golfshop, Housekeeping etc. Ganz schön viele Berufsfelder auf einmal! Dabei kenne ich kaum eine Golfanlage, die nicht über eine zu dünne Personaldecke, eine hohe Fluktuation bei den Mitarbeiter:innen und über fehlenden Nachwuchs klagt. Schlussendlich kommen wir zurück zu einem der wichtigsten Aufgabenbereiche der Unternehmensführung und auf das diesjährige GMVD-Jahresthema: Personal und Führung. Ohne gualifizierte und engagierte Mitarbeiter:innen kann Ihr Unternehmen "Golfclub/Golfanlage" keinen Erfolg verzeichnen. Umso wichtiger ist, dass wir im GMVD im Rahmen unseres diesjährigen Jahresthemas unser Hauptaugenmerk auf diesen wichtigen Bereich legen. Damit wir uns auch diesem wichtigen Thema widmen können, benötigen wir vor allem eins: Zeit für das Wesentliche!

Mehr Zeit können wir wohl alle gut gebrauchen. Doch wo geht sie hin die kostbare Zeit? Viel zu oft bleiben wir im turbulenten Tagesgeschäft stecken und verlieren unsere Prioritäten aus den Augen. Wo bleibt bei diesen Dynamiken unsere Selbstbestimmung?

Nehmen Sie sich doch einfach jeden Tag mal ein wenig Zeit für sich selbst – vielleicht auch nur ein paar Minuten! Halten Sie einfach mal bewusst inne und machen Sie eine Pause. Ein erster kleiner Schritt in die richtige Richtung.

Mit herzlichen Grüßen Ihre Sabina Gräf GMVD-Schriftführerin/Pressereferentin Clubmanagerin GC Leverkusen



Golf Management Verband Deutschland e.V.

Geschäftsstelle:

GMVD e.V. • GMVD Marketing GmbH Isarstraße 3 • 82065 Baierbrunn-Buchenhain

Andreas Dorsch • Geschäftsführer Tel.: 089/99017630 • Fax: 089/99017634 ad@gmvd.de • www.gmvd.de

Der Vorstand:

Korbinian Kofler • Präsident Wittelsbacher Ausgleichsfonds Golfplatz GmbH & Co. KG korbinian.kofler@gmvd.de

Marc-Frederik Elsäßer • Vizepräsident Hofkammer Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG marc-frederik.elsaesser@gmvd.de

Jochen Hornig • Vizepräsident Golfpark München Aschheim GmbH & Co. KG jochen.hornig@gmvd.de

Uwe Neumann • Schatzmeister Golfanlage Ullersdorf GmbH & Co. KG uwe.neumann@gmvd.de

Sabina Gräf • Schriftführerin/Pressereferentin Golfclub Leverkusen e.V. sabina.graef@gmvd.de

GMVD-Regionalkreise:

NORD

Carolin Lessau • Golf Gut Glinde

Tel.: 040/7100506 • carolin.lessau@golf-gut-glinde.de

Simone Spindler • Golf-Club Kitzeberg e.V. Tel.: 0431/232324 • info@golf-kiel.de David Müller • Club zur Vahr e.V. Tel.: 0421/20 44 80 • mueller@czvb.de

OST

Saskia Zieschank • A-ROSA Resort GmbH Tel.: 033631/63315 • s.zieschank@a-rosa.de

Thomas Mönch • Spa & Golf Resort Weimarer Land Betriebsgesellschaft mbH

Tel.: 036459/61640 • thomas.moench@golfweimar.de

WEST

Oliver Röckerath • Aachener Golf-Club 1927 e.V. Tel.: 0241/12501 • roeckerath@agc-ev.de

Achim Lehnstaedt • Golf- und Land-Club Köln e.V. Tel.: 02204/927612 • clubmanager@glckoeln.de

MITTE

Gerd Petermann-Casanova • Golf-Club Neuhof e.V. Tel.: 06102/327010 • gpetermann@golfclubneuhof.de

Stefan Kirstein • Mainzer Golfclub GmbH & Co. KG Tel.: 06139/29300 • kirstein@mainzer-golfclub.de

SÜDWEST

Katharina Enkelmann

Golfclub Owingen-Überlingen Hofgut Lugenhof e.V. Tel.: 07551/83040 • katharina.enkelmann@golfclub-owingen.de

Markus Eblen • Golfclub Domäne Niederreutin GmbH Tel.: 07457/94490 • markus.eblen@golf-bondorf.de

SÜDOS1

Herbert Fritzenwenger • Golfclub Ruhpolding e.V. Tel.: 08663/2461 • hf@golfclub-ruhpolding.de

Guido Hoferer • Golfclub Lauterhofen e.V. Tel.: 09186/1574 • hoferer@gc-lauterhofen.de

NO-GO und GO / Partnervideo-Plattform



er GMVD hat ein Best-Practice-Beispiel zum Thema Golfetikette erstellt. Professionelles Bild- und Videomaterial veranschaulicht auf einen Blick "NO- GOs und GOs" bei der Bekleidung von Golfspieler:innen. Mehr Informationen dazu im Login-Bereich auf gmvd.de unter "Saubere Lösung".

Der GMVD präsentiert auf seiner Homepage eine eigene Partnervideo-Plattform. Auf dieser Unterseite können wirtschaftliche GM-VD-Partner kurze Videoclips von ihren Produkten präsentieren. Alle Videobeiträge Login-Bereich auf gmvd.de unter "Partnervideos".





Termine 2021

Die **25. GMVD-Meisterschaft 2021** powered by All Square wird am **20. Juli** beim GC Heilbronn-Hohenlohe ausgetragen. Einen Tag zuvor am **19. Juli** findet am gleichen Ort das **GMVD-Partnertreffen** statt.

Alle Informationen zu Terminen und Veranstaltungen finden Sie stets aktuell aufgelistet im GMVD-Veranstaltungskalender auf **gmvd.de**.

Wir begrüßen im GMVD:

Einzelmitglieder

NORD

Michaela Steding, Mittelholsteinischer Golf-Club Aukrug e.V.

Betreiber-/Clubmitgliedschaft

Essener Golfclub Haus Oefte e.V., Silke Ottmann-Trenschel

POOL-Partner

Clubgolf GmbH & Co. KG, Ralf Schimmelpfennig & Stefan Lentz

Cocoon Service GmbH, Christopher Würz



GMVD INTERN

er Golf Management Verband Deutschland

(GMVD) hat vom 24. März

bis 3. April 2021 eine Umfrage zum Thema Gehalts-

spiegel durchgeführt. Ein

zentrales Thema der anonymen Online-Umfrage mit

einer Beteiligung von über

stand dabei im Zusammen-

hang mit dem diesjährigen GMVD-Jahresthema "Wer-

teorientiertes Personalma-

nagement". Die Umfrage liefert Ergebnisse zur Frage,

wieviel Fach- und Führungskräfte durchschnittlich in der Golfbranche verdienen und wie arbeitsrechtliche

Angelegenheiten bei den

Arbeitgebern

jeweiligen

ausgestaltet sind.

GMVD-Mitgliedern

100

GMVD-Umfrage zum Gehaltsspiegel 2021

Unter 30.000 Euro 4,85 %

50.000 - 50.000 Euro 38,83 %

70.000 - 70.000 Euro 21,36 %

50.000 - 110.000 Euro 12,62 %

Höhe Bruttogehalt pro Jahr

(Quelle: GMVD-Umfrage Gehaltsspiegel 2021)

537 ordentliche GMVD-Mitglieder und Clubbetreiber auf den GMVD-geführten Golfclubs und Golfanlagen wurden zum Zeitpunkt des Befragungszeitraums angeschrieben und 103 Teilnehmer haben die Fragen zum Gehaltsspiegel 2021 beantwortet. Dies entspricht einer Rücklaufquote von rund 19 Prozent und beträgt rund 14 Prozent aller 2020 beim Deutschen Golf Verband (DGV) gemeldeten Golfanlagen (720).

Aus den Ergebnissen der Umfrage lassen sich einige signifikante Merkmale in Form eines Gehaltsspiegels feststellen, der Golfanlagenbetreibern und Mitarbeitern als wichtiges Instrument zur Orientierung dienen kann. Die Umfrage ermöglicht darüber hinaus die Möglichkeit, Entwicklungen der letzten drei Jahre zu skizzieren und einen Vergleich zu

einer ähnlichen GMVD-Umfrage aus dem Jahr 2018 mit 139 Teilnehmern herzustellen.

Lohnanstieg um 8,5 Prozent und Umverteilung zu höheren Gehältern

Ein Anstieg der Brutto-Jahresgehälter in den letzten drei Jahren ist in der aktuellen Umfrage ebenso zu erkennen wie Umverteilungen in Richtung höherer Gehaltsstufen. Während in der Umfrage von 2018 ein Mittelwert von knapp 61.000 Euro für ein jährliches Bruttogehalt ermittelt wurde, erhöhte sich dieser Betrag innerhalb drei Jahren durchschnittlich um 8,5 Prozent auf über 66.000 Euro (ca. 5.000 Euro mehr). In der regionalen Verteilung wird bei den Umfrageteilnehmern im GMVD-Regionalkreis (RK) SÜDOST im Durchschnitt der höchste Verdienst angegeben (knapp 71.000 Euro) und

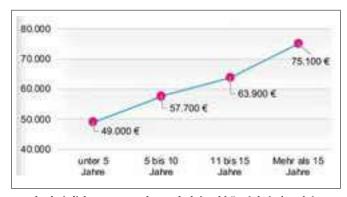
im RK NORD der niedrigste Lohn (58.500 Euro).

Die höheren Gehaltsstufen sind anteilig häufiger besetzt als zuvor. Der größte Anteil (40 Prozent) befindet sich zwar weiterhin innerhalb der am meisten angegebenen Gehaltsstufe von 50.000 bis 70.000 Euro und ist zur Vorgänger-Umfrage weitestgehend unverändert geblieben (2018: 39 Prozent). Die Gruppe der Mitarbeiter mit einem niedrigeren Brutto-Jahresgehalt zwischen 30.000 und 50.000

Euro (30 Prozent) verzeichnet jedoch einen deutlichen Rückgang (minus 12 Prozent) zugunsten der höheren Gehaltsstufen. Insbesondere der Bereich zwischen 70.000 und 90.000 Euro (21 Prozent; plus 5 Prozent) sowie zwischen 90.000 und 110.00 Euro (13 Prozent; plus 7 Prozent) ist deutlich angewachsen.

Umfrage zum Gehaltsspiegel 2021

Zu den detaillierten Ergebnissen der Umfrage gelangen GMVD-Mitglieder im GMVD-Login-Bereich auf der Unterseite "Umfragen".



Durchschnittliches Brutto-Jahresgehalt in Abhängigkeit der aktiven Berufsjahre (Quelle: GMVD-Umfrage Gehaltsspiegel 2021)



27. GMVD-Mitgliederversammlung



Der GMVD-Vorstand mit v.li.n.re. Korbinian Kofler (Präsident), Sabina Gräf (Schriftführerin/Pressereferentin), Jochen Hornig (Vizepräsident), Marc-Frederik Elsäßer (Vizepräsident), Uwe Neumann (Schatzmeister) sowie GMVD-Geschäftsführer Andreas Dorsch

m Rahmen der 27. GMVD-Mitgliederversammlung wurde das Umlaufverfahren erfolgreich abgeschlossen, der GMVD-Vorstand um Präsident Korbinian Kofler, CCM2 (2020), bei der Online-Mitgliederversammlung entlastet, ein neuer Haushaltsplan für 2021 genehmigt sowie ein neuer Kassenprüfer und zwei neue Ehrenmitglieder gewählt.

Nach der erfolgreichen Abstimmung zur Anwendung der Beschlussfassung im Umlaufverfahren, bei welcher knapp 54 Prozent der GMVD-Mitglieder teilgenommen hatten, konnte die Online-Mitgliederversammlung am 30. April erfolgreich durchgeführt werden. Zu Beginn zog GMVD-Präsident Korbinian Kofler in seinem Jahresbericht ein Fazit zu 2020 und

stellte neue Projekte, Personalien und Termine für das Jahr 2021 vor. GMVD-Vizepräsident Marc-Frederik Elsäßer, CCM 2 (2019), berichtete den 67 Teilnehmern schwerpunktmäßig über die Aus-, Fort- und Weiterbildung in Zusammenarbeit mit den Partnerverbänden. Einem Jahresbericht von Geschäftsführer Andreas Dorsch, CCM 2 (2019), folgte der Bericht des Schatzmeisters Uwe Neumann, CCM 2 (2020). Das Geschäftsjahr wurde von den Wirtschafts- und Kassenprüfern des GMVD im Anschluss als geordnet bezeichnet und eine Entlastung des Vorstands empfohlen.

Die Entlastung des Vorstands erfolgte mit einer Zustimmung von rund 98 Prozent im Nachgang der Mitgliederversammlung in der Beschlussfassung zum Umlaufverfahren. Ebenso wurde der von Neumann vorgestellte Haushaltsplan 2021 dort mit rund 95 Prozent Zustimmung von den GMVD-Mitgliedern genehmigt. Wirtschafts- und Kassenprüfer Rolf Weinbrenner wurde wiedergewählt. Als Nachfolger des nicht mehr kandidierenden Rauschenbach präsentierte der GMVD-Vorstand das langjährige GMVD-Mitglied Alexander Sälzler (Geschäftsführer Münchner Golfclub e.V.). Bernhard Lindenbuß, CCM 1 (2013) und Horst Schubert, CCM 1 (2020) wurden zudem als neue GMVD-Ehrenmitglieder gewählt.

Detailliertere Informationen und das Protokoll zur 27. GMVD-Mitgliederversammlung befinden sich im GMVD-Login-Bereich

Zehn "Blühende Golfplätze" in Bayern ausgezeichnet



Verantwortliche bei der Auszeichnung

Im Rahmen des Blühpakts Bayern wurden die ersten zehn bayerischen Golfanlagen vom Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz, Thorsten Glauber mit dem Staatssiegel "Blühender Golfplatz" ausgezeichnet.

Am Dienstag, den 18. Mai besuchte Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber den GMVD-geführten Golfclub München Eichenried, um dort die ersten zehn Auszeichnungen "Blühender Golfplatz" an die teilnehmenden Clubs zu überreichen. Der Bayerische Golfverband (BGV) ist seit 2020 Partner der gegründeten Blühpakt-Allianz.

Die Gesamtfläche der 200 bayerischen Golfanlagen beläuft sich auf mehr als 10.000 Hektar, wovon drei Viertel nicht für den Spielbetrieb verwendet werden. Daher können diese naturnah angelegt werden. Die Auszeichnung "Blühender Golfplatz" soll die Golfanlagen dazu motivieren, dieses große Potential für den Artenschutz weiter zu nutzen.

Die Bilanz nach nur einem Jahr fällt äußerst positiv aus. "Vorbildliche Aktivität" in Bezug auf Steigerung der Biodiversität bestätigte Glauber den anwesenden Golfanlagen. Bei den zehn Clubs handelt es sich um: GC Abenberg, GC Felda-

fing, GC Herzogenaurach, GC Hof, Golfanlage Gerolsbach, GC Memmingen Gut Westerhart, GC München Eichenried, GC München Riedhof, GC Schwanhof und der GC Würzburg.

Golfanlagen, die am Blühpakt teilnehmen möchten, erhalten eine kostenlose Beratung mit Empfehlungen zur Pflanzenauswahl, Bodenvorbereitung und Pflege zur Erhaltung von insektenfreundlichen Areale. Hierfür wird vom BGV und dem Umweltministerium bis 2023 jährlich insgesamt 20.000 Euro zur Verfügung.

Pressemitteilung Bayerischer Golfverband



Start der GMVD-Golfrunden

Die 1. Golfrunde des RK Nord nach der zweiten Corona-Krise, auch gleichzeitig die 10. Regionalkreismeisterschaft Nord, fand am 07. Juni in Niedersachsen im Golf Club Deinster Geest statt. Traditionell trägt der Vorjahressieger in der Netto Wertung diese Meisterschaft aus. Titelverteidiger war Blasio Petry, der seinen Titel in diesem Jahr verteidigen konnte. Der Golfplatz war in einem sensationellen Zustand und verlangte den elf Teilnehmern einiges an golferischen Können ab. Als Sieger wurde erneut Blasio Petry vom Golfclub Deinster Geest gekrönt. Er siegte in der Netto Wertung mit 37 Punkten vor Florian Abt von der GolfRange Hamburg-Oststeinbek (34 Punkte). Das beste Bruttoergebnis erreichte Ronald von Grundherr aus dem Club zur Vahr (30 Bruttopunkte). Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei Herrn von Grundherr für die Preise bedanken. Da der Golf Club Deinster Geest bereits im Jahr 2021 Austragungsort der Regionalkreismeisterschaft Nord war, wird die 11. Regionalkreismeisterschaft 2022 von der GolfRange Hamburg-Oststeinbek ausgetragen. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass wir einen sensationellen Golftag auf der wunderschönen Anlage

in Deinste hatten. Vielen Dank an Tim Steffens und sein Team. Der RK NORD freut sich auf weitere interessante Runden in 2021.

> Quelle: Florian Abt, CCM cand. (2013) und Sportlicher Leiter des GMVD im Bereich Nord

Bei der 1. Golfrunde im Bereich Nordbayern des RK SÜDOST erlebten die sieben Teilnehmer am 7. Juni 2021 im Golfclub Kitzingen einen entspannten Auftakt in die Saison der GMVD-Golfrunden.

Egal welche Wetter-App, Petrus war den Teilnehmer:innen beim Neustart der Golfrunden in Nordbayern hold. Erst spät am Nachmittag drängte ein leises Tröpfeln zum Aufbruch. Zuvor waren alle durch Christian Sälzer, den Schatzmeister des Golfclub Kitzingen, und Eva Zitzler, die die Runden in Nordbayern organisiert, begrüßt worden.

Es folgte eine Vorstellung des Clubs und seiner Geschichte. Als Club, der durch die amerikanische Armee gegründet wurde, gibt es in Kitzingen so einige Eigenheiten nebst ehemaligen Cruise Missile-Lagerstätten aus dem kalten Krieg und einem geräumigen Offiziers-Casino, das in den Anfängen als Clubhaus diente.



Teilnehmer bei der 1. GMVD-Golfrunde im Bereich Nordbayern

Danach wurden von den sieben GMVD-Mitgliedern 18 Loch vorgabenwirksam gespielt. Und nicht nur die Gewinner konnten als Lohn für ihr Golfspiel ein Glas Golfplatzhonig mit nachhause nehmen.

Die nächste Runde im Bereich Nordbayern ist am 02. August 2021 im Leading-Mitgliederclub des Golf Club Am Habsberg e.V.

Quelle: Eva Zitzler, CCM 3 (2015) und Sportliche Leitung RK OST und RK SÜDOST Bereich Nordbayern

Bei besten Platzverhältnissen konnten sich 16 Teilnehmer bei der 1. Golfrunde im Bereich München/Oberbayern am Montag, 21. Juni 2021 von der Qualität der Anlage des Golfclubs der Weltmeister und Olympiasieger im GC Ruhpolding überzeugen.

Besondere Aufmerksamkeit erfuhren dabei neben der überragenden Landschaft auch die palisadenbewährten Bunker, die seit zwei Jahren nach und nach in Ruhpolding installiert wurden. Diese kamen bei den Experten sehr gut an. Wie überhaupt der Gesamteindruck der Anlage hohe Anerkennung fand.

Ein großer Dank ging auch an den Wirt Andreas Hochreiter, der es sich an seinem Ruhetag nicht nehmen ließ und uns verpflegte. Sieger des Tages wurde DGV-Vizepräsident Wilhelm Fumy vom GC Oberpfälzer Wald mit 29 Bruttopunkten. Auch Achim Jansen vom GC Straubing freute sich über das beste Nettoergebnis. Konnte er doch starke 39 Punkte erzielen. Es war ein sehr intensiver Tag mit vielen guten Netzwerk-Gesprächen. Es gab auch in den folgenden Tagen noch einmal Dank von vielen Teilnehmern für diesen schönen Golftag.

> Quelle: Herbert Fritzenwenger, CCM 4 (2013) und RK-Leiter SÜDOST



Die Teilnehmer der 1. Golfrunde RK Nord am 7. Juni 2021 im Golf Club Deinster Geest



Teilnehmer der 1.Golfrunde im Bereich München/Oberbayern im GC Ruhpolding



GMVD-Personalien

MVD-Präsident Korbinian Kofler, CCM 2 (2020), ist zusammen mit GMVD-Mitglied Daniela Schön-Horder, CCM 2 (2013), ins Präsidium des Bayerischen Golfverbands (BGV) gewählt worden.



Korbinian Kofler



Daniela Schön-Horder

BGV-Präsident Arno Malte Uhlig verabschiedete am Donnerstag, 29. April 2021 zwei Mitglieder aus dem Präsidium und durfte mit eindeutiger Mehrheit die beiden Neuen im Team begrüßen. Kofler und Schön-Horder wurden durch Online-Abstimmung ins BGV-Präsidium gewählt.

Unser langjähriges Mitglied und ehemaliger Geschäftsführer des GC München Eichenried, Dieter von Restorff, ist am 12. Juni 2021 verstorben. Dieter von Restorff (Jahrgang 1943), viele Jahre GMVD-Mitglied, galt deutschlandweit als einer der Experten, wenn es um die Evaluierung von Golfanlagen ging. Der langjährige Geschäftsführer des Golfclubs München



Dieter von Restorff

Eichenried (1998 - 2008) beschäftigte sich über 25 Jahre mit der Projektierung sowie dem Bau und Betrieb von Golfanlagen.



Harald Lang

Harald Lang hat am 1. Juli 2021 seine Tätigkeit als neuer Geschäftsführer des Golfpark München Aschheim begonnen. Das GM-VD-Mitglied hat aus diesem Grund sowohl seine Position als Sportmanager im GC München Eichenried als auch seine Mitarbeit in der GMVD-Geschäftsstelle beendet.

Beim GMVD-geführten Golf Club Husumer Bucht



Florian Fleischmann ist der neue Clubmanager beim GC Husumer Bucht

e.V. hat der neue Club-Manager Florian Fleischmann am 1. Mai 2021 offiziell seinen Dienst in der Geschäftsstelle angetreten. Der 40-jährige studierte Diplom-Ökonom besitzt Kompetenzen in den Bereichen Finanzen und Marketing und kann seine vielfältigen Erfahrungen im Golf- und Gastronomiebereich in den Club in Nordfriesland einbringen.



Benjamin Hirtsiefer

Seit Mitte März 2021 leitet Benjamin Hirtsiefer den Golf- und Landclub Schmitzhof als neuer Clubmanager. Mit Wirkung ab dem 16. März 2021 wurde Hirtsiefer zum neuen Manager des Clubs bestellt. Unterstützt wird Hirtsiefer wie bisher von Ingrid Findeisen, die sich auf eigenen Wunsch zukünftig vom Frontdesk aus wieder stärker um die Mitgliederbetreuung kümmern wird.



Michael Paletta

Michael Paletta, CCM 2 (2009), hat den Hamburger Land- und Golf-Club

Hittfeld e.V. verlassen. Der langjährige Geschäftsführer und der HLGC Hittfeld haben sich in gegenseitigem Einvernehmen kürzlich getrennt. Bis zum Ende der Saison 2021 wird der Certified Club Manager dem Club noch beratend zur Seite stehen.



Yasin Turhal

Der GMVD-Mitgliederclub Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee e.V. (GLCBW) hat bekanntgegeben, dass Yasin Turhal, Geschäftsführer des GLCBW, den Club Ende April auf eigenen Wunsch und im beiderseitigen Einvernehmen verlassen hat.



Thomas Rauschenbach

GMVD-Mitglied Thomas Rauschenbach hat sich nach mehreren Jahren als Geschäftsführer in der Golfbranche Ende 2020 als Coach und Trainer selbständig gemacht. Die Arbeitsschwerpunkte Rauschenbachs liegen in den Bereichen Personalentwicklung und Teamtraining.



Interview mit Florian Hebel, flo trade GmbH

Florian Hebel, Geschäftsführer und Gründer der Münchner Firma und des GMVD-KOOP-PARTNER flo trade GmbH, spricht im Interview mit dem golfmanager über das Thema Brandschutz-Systeme, den Einstieg in den Golfmarkt, neue Projekte und über die Kooperation mit dem Golf Management Verband Deutschland (GMVD).

Herr Hebel, Aerosole sind derzeit in der Gesellschaft im Rahmen der Corona-Pandemie in aller Munde. Bei Ihrer Firma haben Sie auch eine große Bedeutung, allerdings in einem ganz anderen Sinne, oder?

Das stimmt, allerdings sind die Aerosole im Vergleich zur Corona-Thematik bei uns ungefährlich (lacht). Wir haben Aerosole in unseren Brandschutz-System im Einsatz. Das sind feine Teilchen, die etwas Positives bewirken und Flammen löschen.

Sie bieten Brandschutz-Systeme für Busse, Caravans, Boote, PKW und Baumaschinen an. Wie kam es zu Ihrem Einstieg in den Golfmarkt?

Das entstand über gute Bekannte, die mich nach einem Großbrand kontaktiert haben. Als ich zu seiner Zeit dann zu Bränden bei Golfclubs online recherchiert habe, war ich über die große Anzahl an Suchtreffern erstaunt. Anfang 2020 haben wir dann die ersten Golfclubs kontaktiert und über unsere Brandschutz-Systeme informiert. Spätestens nachdem wir dann auch KO-OP-Partner beim GMVD wurden und uns dann auch mit der Mannheimer Versicherung bei diesem Thema zusammenschlossen, entwickelte sich eine große Nachfrage nach unseren Produkten.

Welche Produkte bieten Sie denn speziell für Golfanlagen an?

Das Hauptproblem bei Golfanlagen sind Caddy-Boxen, wo ein Brand schon mal schnell entstehen kann. Bei unseren Brandschutz-Systemen wird in jeder Box ein einfach zu installierendes Löschgerät eingebaut, das bei einem Brand den Löschvorgang sofort einleitet und die Box mit dem Lösch-Aerosol flutet. Auf diese Weise löschen wir nicht nur brennende Akkus nachhaltig, sondern auch die Umgebung des Brandherds, auf die durch diesen Löschvorgang kein Feuer übergreifen kann.

Wie unterscheiden sich Ihre Angebote von der Konkurrenz?

Der Vorteil bei unserem Brandschutz-System ist, dass es bei den Caddy-Boxen keiner baulichen Veränderung bedarf. Clubs und Golfer können die Boxen nach einem Einbau wie gehabt nutzen. Außerdem sind die Anschaffungskosten gering, die Sicherheit ist gewährleistet und der Komfort gegenüber anderen Brandschutz-Systemen ist herausragend. Es entstehen praktisch keine Folgekosten, da die Systeme wartungsfrei sind und eine sehr lange Lebensdauer haben.

Welche neuen Projekte oder Produkte haben Sie?

Wir können seit Kurzem Ladeschubladen und Ladeschränke mit unserem Produkt ausstatten. Insbesondere für kleine Schränke ist das eine kostengünstige Lösung. Dieses System haben wir bereits mit Herstellern erfolgreich getestet. Eine Neuheit ist zudem das Konzept "Brandschutz-as-a-service". Man kann sich unsere Brandschutz-Systeme mieten oder leasen. Das ist für die Liquidität schonend und kostet pro Box maximal fünf Euro pro Monat. Die Leasingdauer kann ein Club individuell wählen. Dieser Service wird immer häufiger angefragt.

Welche Folgen hat Corona 2020 bei Ihrer Firma bewirkt?

Wir haben die Auswirkungen im Frühjahr 2020 beim ersten Lockdown im Golfbereich



Florian Hebel, Geschäftsführer und Gründer der flo trade GmbH

schon gemerkt. Da waren die Bestellungen erst einmal zurückhaltend. Nachdem wir im Herbst beim GMVD eine Sammelbestellmöglichkeit eingerichtet haben, konnten wir danach acht Golfclubs mit unseren Produkten ausstatten.

Welche Rolle spielt dabei der GMVD, bei dem Ihre Firma KOOP-Partner ist?

Die Kooperation mit dem GMVD ist für uns sehr wertvoll. Es ist sehr ein Feedback wichtig, aus der Fachbranche zum Thema Brandschutz zu erhalten und zu sehen, welchen Stellenwert diese Thematik dabei einnimmt. Wenn man wie im GMVD die Möglichkeit hat, sich direkt an die Mitglieder zu wenden und sich im Netzwerk auszutauschen, dann ist das ein großer Mehrwert. Die Kooperation mit dem GMVD ist für mich ein Geben und Nehmen und stellt für mich eine Win-win-Situation für beide Seiten dar.

> Das Gespräch führte Robert M. Frank





Unzer POS GmbH neuer KOOP-Partner



Desk/5000

Die Unzer POS GmbH ist neuer KOOP-Part-

ner des GMVD. Das Unternehmen aus Hamburg

bietet als Plattform für den internationalen Zahlungsverkehr spezielle Lösungen für Golfclubs an.

Unzer ist der Partner für superflexible Lösungen für den Handel, egal ob im Online Shop oder am POS-Terminal. Dabei bietet Unzer einen individuellen Zahlungsmix mit allen gängigen lokalen Bezahlmethoden aus einer Hand und das europaweit. Und alles genau auf die Bedürfnisse des Retailers zugeschnitten: Ob Einzelhandel, Mobility-Sektor oder Digitalbranche, ob Start-up oder Enterprise. Für jede Branche gibt es die passende Payment Lösung.

Zudem ist der Händler rundum geschützt, da

Unzer dank Risikomanagement, Betrugsprävention, Bonitätsprüfung in Echtzeit und gesicherten Unzer Payments Zahlungsausfälle verhindert. All diese Services fußen auf einem leistungsstarken Back-End, das wertvolle Daten generiert. Mit dem Mix aus dem breiten Leistungsportfolio und der Analyse der Daten arbeitet Unzer an seinem Ziel, den Erfolg des Händlers zu steigern und ihm zu mehr Wachstum zu verhelfen.



www.unzer.com

Creativity 4 Future - c4f neuer POOL-Partner

er GMVD begrüßt die c4f GmbH als neuen POOL-Partner. Creativity 4 Future ist ein Think Tank mit internationalen Experten aus verschiedenen Wirtschaftsbereichen, das unter anderem auch maßgeschneiderte Konzepte für Golfanlagen entwickelt hat.



Die Firma mit Hauptsitz Vilters in der Schweiz mit Büros in Österreich und Deutschland entwickelt Konzepte (SMART HOMES, GOLF, HEALTH & MORE) und innovative

Produkte (Market Place, Eat LOCAL), welche sowohl die gravierenden strukturellen und gesellschaftlichen Veränderungen in der jeweiligen Region berücksichtigen als auch die zugehörigen Lösungen anbieten. Es geht in Zukunft um ÖKOLO-GIE, NACHHALTIGKEIT, ACHTSAMKEIT, NATUR, ERNÄHRUNG, GESUND-HEIT UND BEWEGUNG. Dies betrifft nicht nur Architektur & Design, sondern auch die damit verbundene Smartware, die Softskills, das Management und Entertainment derartiger Konzepte und Projekte.

Mit Hilfe des Produkts PSL & SMART HOMES, GOLF, HEALTH & MORE kön-



Außenansicht Objekt der c4f in Starnberg

nen sich insbesondere mitteleuropäische Golfclubs wesentlich attraktiver machen. Das Clubhouse oder andere vorhandene Infrastrukturen werden sich mit diesem Konzept wesentlich besser vermarkten lassen. Abgesehen davon verfügen exklusive Golfclubs teilweise über sehr gute Infrastrukturen in Bezug auf

Clubhouse, Lounges, Gastronomie oder auch professionelle Indoor-Golfanlagen Anlagen. Es macht daher Sinn, die vorhandenen Infrastrukturen mit exklusivem PROTECTED LIVING, plus weiterer von C4F entwickelten Infrastrukturen zu verbinden.

www.c4f-group.com



Cocoon Service GmbH neuer POOL-Partner



Office

Quelle: shutterstock

er GMVD begrüßt die Cocoon Service GmbH als neuen POOL-Partner. Das Unternehmen aus Baden-Württemberg bündelt Kompetenzen und Erfahrungen eines großen Netzwerkes im Bereich Großhandel von Büro-, Hygiene-Catering- und IT-Bedarf.

Christopher Würz ist Geschäftsführer und Gründer

der Cocoon Service GmbH und freut sich auf die Zusammenarbeit und den Austausch mit dem GMVD und seinen Mitgliedern. "Als Golfspieler kenne ich den GMVD - als Dienstleister und Netzwerker kann ich Kunden einen echten Mehrwert bieten und freue mich, wenn ich Menschen davon überzeugen kann", sagt Würz zur neuen Partnerschaft seines Unternehmens mit dem GMVD.

Die Cocoon Service GmbH bündelt Kompetenzen und Erfahrungen eines großen Netzwerkes im Bereich Großhandel von Büro-, Hygiene- Catering- und IT-Bedarf. Weitere Schwerpunkte sind innovative Werbeartikel, Banner und eine eigene Druckerei, Kurzum: Cocoon Service ist der kompetente Full-Service Anbieter für den Einkauf Ihres Clubs mit fairen Preisen und einer bundesweiten Logistik.

Mit dem Bereich Beratung bündelt Cocoon Service Einkaufsvolumen und unterstützt Sie auf Anfrage bei Ihren Herausforderungen im Einkauf - sei es IT-Anschaffungen, Leasing oder Investitionen in Großgeräte und sonstigen Facility-Bedarfen oder laufenden Instandhaltungen. Sparen Sie Zeit bei der Recherche und

Angebotseinholung und senken Sie Ihre Einkaufskosten. Wir arbeiten zu 100 Prozent transparent.

Christopher Würz, GF und Gründer der Cocoon Service GmbH: "Wir sind ein neues Unternehmen - mit Vertriebspartnern, die lange am Markt etabliert sind, können wir ein großes Pfund in die Waagschale werfen. Wir sind Einkäufer aus Passion und Händler aus Leidenschaft und möchten den Kunden einen echten Mehrwert bieten. Und vor allem sind wir Netzwerker, Ziel unserer Partnerschaft ist es, dieses auszubauen."



www.cocoon-service.de

SRC Commerce steigt als POOL-Partner ein

er GMVD hat die SRC Commerce UG für eine neue POOL-Partnerschaft gewonnen. Die Firma aus Weinheim in Baden-Württemberg bietet Brandschutzlösungen für Lithium-Ionen-Akkus an.

Die SRC Commerce, hat die Lösung bezüglich der Brandgefahr von Lithium-Ionen-Akkus in Golfschränken, Caddys und ganzen Räumen. Durch eine spezielle Sensorik direkt an den Löschpatronen wird entstehender Rauch genauso wie plötzlich ansteigende Hitze sofort erkannt, die Löschpatrone direkt gezündet und der Lithiumionen-Akku in Sekundenschnelle gelöscht. Die Löschpatronen arbeiten völlig autark, sind sehr leicht nachzurüsten und haben ein 15 Jahre Garantie-Siegel. Die SRC Commerce ist in vielen Branchen aktiv, unter anderem auch im Golf- sowie Motorsport.



www.src-commerce.eu



Eine Löschpatrone der SRC Commerce UG



Offizieller PREMIUM-PLUS-Partner des GMVD



PREMIUM-Partner







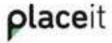
















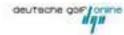
KOOP-Partner

































POOL-Partner















































































































